

Dokumentenoptimierung

Sparen beim Drucken mit der richtigen Schriftart

Dokumentenoptimierung

Tinte und Toner

Ressourcen sind wertvoll und Tinte gehört mit zu den teuersten Flüssigkeiten auf dieser Welt.

Toner ist dazu nicht gerade gesund und sollte möglichst wenig verwendet werden (wenn, dann nur fernab von jedem Arbeitsplatz).

Hier ist jeder Ansatz willkommen diese Mittel einzusparen. Der beste ist – **nicht Drucken!**

Leider lässt es sich nicht immer vermeiden.

Die häufigsten praktikablen Empfehlungen sind:

- Die Schrift verkleinern (min. 10 pt).
- „Sparsamen-Druck“ für den Drucker aktivieren.
- Auflösung des Drucks reduzieren.
- Doppelseitig drucken.
- Mehrere Seiten auf einem Blatt ausgeben (wenn es nicht ganz so wichtig ist).
- Nicht in Farbe drucken.
- Den Druck z. B. als PDF-weiterzuleiten.
Wobei hier durch nicht optimierte und dadurch unnötig große Dateien immer Energie, Speicherplatz und Datenvolumen verschwendet wird.

Was bleibt ist auf eine „andere“ Schriftart umzusteigen, oder?

Dokumentenoptimierung

Die üblichen Überlegungen vorab

Verschiedene Schriftarten haben unterschiedliche Stärken bzw. belegen mehr Fläche und tragen deshalb mehr Tinte o. Toner auf.

So weit, so gut.

Darum gibt es Vorschläge und Techniken Schriften mit dünnen Linien und sonstigen „Tricks“ zu verwenden, die dadurch weniger Tinte oder Toner benutzen.

Normale Schrift:

Liberation Serif

Schrift mit Löchern:

Ecofont Vera Sans

Schrift bestehend aus mehreren Linien

Ryman Eco

Schrift mit dünnen Linien:

Courier New

Die Idee ist lobenswert – nur die Realität funkt hier wieder dazwischen, denn oft haben diese Schriften eine größere Laufweite. D. h. der gleiche Text wird länger wie bei einer „normalen“ Schriftart und verbraucht somit mehr Platz.

Was wiederum bedeutet:

Wir sparen Tinte oder Toner und verbrauchen dafür mehr Papier!

Dokumentenoptimierung

Vergleich verschiedener Schriften

Ein Vergleich verschiedener Standard-Schriften mit solchen, die als sparsam deklariert wurden und zum Sparen gemacht wurden.

Die grüne Linie orientiert sich an der Schriftart „Garamond“. Diese wurde als besonders sparsam identifiziert. Der Text ist nicht gerade repräsentativ für ein gewöhnliches Schriftstück, dennoch zeigt er das Problem auf.

Standard Schriften

Liberation Serif

Franz jagt im komplett verwehrlosten Taxi quer durch Bayern.

Arial

Franz jagt im komplett verwehrlosten Taxi quer durch Bayern.

Georgia

Franz jagt im komplett verwehrlosten Taxi quer durch Bayern.

Palatino

Franz jagt im komplett verwehrlosten Taxi quer durch Bayern.

Times New Roman

Franz jagt im komplett verwehrlosten Taxi quer durch Bayern.

Sparsame Schriften

Garamond

Franz jagt im komplett verwehrlosten Taxi quer durch Bayern.

Century Gothic

Franz jagt im komplett verwehrlosten Taxi quer durch Bayern.

Courier New

Franz jagt im komplett verwehrlosten Taxi quer durch Bayern.

Ecofont Vera Sans

Franz jagt im komplett verwehrlosten Taxi quer durch Bayern.

Ryman Eco

Franz jagt im komplett verwehrlosten Taxi quer durch Bayern.

Viele als sparsam deklarierte Schriften haben eine hohe Laufweite.

Dokumentenoptimierung

Alternativen

Geringere Laufweite

Sicher könnte man die Laufweite der Schriften verkleinern, nur darunter leidet die Lesbarkeit:

Franz jagt im komplett verwahrlosten Taxi quer durch Bayern.

Franz jagt im komplett verwahrlosten Taxi quer durch Bayern.

Franz jagt im komplett verwahrlosten Taxi quer durch Bayern.

Franz jagt im komplett verwahrlosten Taxi quer durch Bayern.

Anderer Schriftschnitt

Schriftschnitte wie

- Light,
- Condensed,
- Thin,
- oder Narrow

sind weitere Ausweichmöglichkeiten zu der „normalen“ Schrift.

IBM Plex Sans

Franz jagt im komplett verwahrlosten Taxi quer durch Bayern.

IBM Plex Sans Light

Franz jagt im komplett verwahrlosten Taxi quer durch Bayern.

IBM Plex Sans Extra Light

Franz jagt im komplett verwahrlosten Taxi quer durch Bayern.

IBM Plex Sans Thin

Franz jagt im komplett verwahrlosten Taxi quer durch Bayern.

Dokumentenoptimierung

Fazit

Ja, Tinte oder Toner sparen ist mit der richtigen Schriftart möglich – nur bitte nicht auf Kosten des Papierverbrauchs.

Nehmen Sie Garamond

Wenn der Text, in der Schrift mit größter Laufweite, insgesamt nicht wesentlich länger wird, kann man diese gern benutzen. Papier wird dann nicht verschwendet und Tinte oder Toner sparen Sie trotzdem.

Ansonsten: Nehmen Sie einfach Garamond.

Dokumentenoptimierung

Inhaltsverzeichnis

Sparen beim Drucken mit der richtigen Schriftart.....	1
Tinte und Toner.....	2
Was bleibt ist auf eine „andere“ Schriftart umzusteigen, oder?.....	2
Die üblichen Überlegungen vorab.....	3
Vergleich verschiedener Schriften.....	4
Standard Schriften.....	4
Sparsame Schriften.....	4
Alternativen.....	5
Geringere Laufweite.....	5
Anderer Schriftschnitt.....	5
Fazit.....	6
Nehmen Sie Garamond.....	6